

ramen to rapunzeru ~hanamuke - doremidan fanfic~

Von AlecLightwood

fuck in baka (ai) shiteru

Makoto, der am nächsten Morgen von Gelächter geweckt wird, hat nichtmal Zeit sich zu wundern warum Tenten in seinen Armen liegt. Makoto starrt ihn an: "Wasn das hier? Das geht ja mal ganz und gar nicht." Tenten's Gelächter wird immer lauter. Dabei deutet er auf Makoto's Gesicht. Daraufhin springt Makoto auf und rennt zum Spiegel. Er vergewissert sich, dass mit seinen Haaren noch alles in Ordnung ist. *pew* "Scheint alles noch ok zu sein. Hmm.... Tenten ist schon seltsam. Wieso malt er so eigenartige Kreaturen auf seinen Spiegel? Da kann ich mich ja gar nicht richtig betrachten, " und versucht die Schmierereien wegzuwischen. "Ohpa!!" "OHPA!!!!" Makoto springt im Kreis, läuft rot an, schnaubt und stampft auf den Boden. Wutentbrannt rennt er aus dem Bad und stürzt auf Tenten zu. Dieser flüchtet vor dem durchgeknallten Pinguin. " Hey, hey! So schlimm siehst doch gar nicht aus." *röchel* Makoto schnappt sich einen Spielzeugquitschhammer und jagt Tenten kreuz und quer durchs Zimmer, bis dieser sich ins Bad rettet. Unter dem unablässigen Bombardement Makotos an der Badezimmertür, rüstet sich Tenten für den Krieg. In kompletter Militärausrüstung springt er Makoto entgegen. "Todeskommando!" Woraufhin ihm der Hammer aus der Hand fällt: "Öööeee, na toll und wie steh ich jetzt da in meinem Pyjama??" "Hmm..., ich kann dir ja noch einen Panzer auf den Regenbogen malen." Daraufhin dreht Makoto endgültig durch und stürzt wieder auf Tenten los und sie raufen und kugeln sich auf dem Boden. Dabei stößt sich Makoto den Kopf an einem Schrank. Benommen liegt er da. Als er sich eine Weile nicht mehr bewegt, robbt Tenten langsam auf ihn zu. Er bäugt sich über ihn und streichelt sanft seine Stirn. Makoto stöhnt. "Makoto, egal was die Drogen mit dir machen, ich kann es mit der Zunge." Kazuno (8) steht popelnd in der Ecke. Tenten holt ein Tuch und versucht Makoto die Farbe aus dem Gesicht zu wischen. Als Makoto wieder zu sich kommt gesteht er ihm: "Irgentwie....*schnief*....bekomm ich die Farbe nicht mehr ab." Makoto hockt auf dem Boden und dicke Krokodilstränen kullern. Von der Szene unendlich gerührt, plagt Tenten das schlechte Gewissen. "Nicht weinen, wir kriegen das wieder hin!" und gibt ihm einen Lolli. Tenten schnappt sich den Stift und wählt die Nummer auf dem Etikett. *tuut**tuut* "Ja hallo, mein Name ist Tenten von Hanamuke. Tenten! Hanamuke...naja wie auch immer, ich hab da mal ne Frage. Mal angenommen ich hätte meinem Gast mit einem ihrer Stifte bemalt, wie bekomme ich das wieder weg?Jaja, ich weiß, dass ich ein lustiger Typ bin. Wasser? Und nehmen wir an ich hätte das schon probiert? Viel Wasser?.....Wie, einfach einweichen? Na gut, vielen Dank. Sollte das Problem mal auftreten, weiß ich ja was ich zu tun hab."

Tenten schnappt sich Makoto, schleift ihn ins Bad, hält sein Gesicht unter den Duschkopf und lässt das Wasser laufen. Als die Wanne sich gefüllt hat, fängt Tenten an Makoto's Kopf in regelmäßigen abständen unterzutauchen. *glug**glug**glug* Makoto zappelt und ringt nach Luft. Mit einem Schwamm und Seife schrubbt er sein Gesicht ab. Makoto, der sich ohne hin nicht großartig wehren konnte, hat nun völlig aufgegeben und lässt die Prozedur über sich ergehen. Nach großer Anstrengung hält Tenten ihm erschöpft einen Spiegel hin, um stolz sein Ergebnis zu präsentieren. "Toll, ich seh aus wie eine Wasserleiche." "Keine Angst, dein Gesicht regeneriert sich schon wieder." Makoto schluchzt. Tenten ignoriert den schon wieder Heulenden und geht in die Küche um ein leckeres Frühstück vorzubereiten. Als Tenten damit fertig ist gesellt sich Makoto zu ihm. Nach dem Essen fühlt er sich auch gleich viel besser, als plötzlich sein Blick erstarrt.

Anhang:

(8) Sänger von Charlotte